

Landratsamt Roth
Sachgebiet 23
Weinbergweg 1
91154 Roth

Kostenfreiheit des Schulwegs

Antrag auf Anerkennung des Einsatzes eines privateigenen Kraftfahrzeugs

Schuljahr: _____

Hinweis:
Anerkennung und Kostenerstattung ist nur möglich, wenn
der Schulweg einfach länger als 3 km ist.

Ich beantrage den Einsatz meines privateigenen

Personenkraftwagens Motorrades oder Motorrollers
(mehr als 50 ccm) Motorrollers, Mopeds oder Mofas
(bis 50 ccm)

zur Beförderung von Schülern auf dem Schulweg nach dem Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulwegs anzuerkennen.

Name, Vorname	Geburtsdatum	Telefonnummer oder E-Mail (für Rückfragen)
Straße und Hausnummer		Postleitzahl und Wohnort

Angabe zum Fahrzeugführer: Schüler Vater Mutter

Erfolgt die Mitnahme auf dem Arbeitsweg des Fahrers? Ja Nein

1. Angaben zu den Schülern / Schülerinnen

Name, Vorname (auch Schüler aufführen, die mitgenommen werden)	Geb.-Datum	Bezeichnung und Sitz der Schule	Klasse

2. Notwendige Fahrten (kürzester zumutbarer Weg) Evtl. kürzere Strecken für mitgenommene Schüler (Zusteigeort und Wegstrecke in km) sind anzugeben.

von	nach	km einfa- che Strecke	Rückfahrt	Zahl der befördert. Schüler	Zahl der wöchentl. Fahrten
			ja nein <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
			ja nein <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
			ja nein <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		

3. Begründung des Antrages (Hinweis auf die Fahrverbindungen d. öffentl. Verkehrsmittel, Wartezeiten, Körperbehinderung d. Schüler, usw.)

<input type="checkbox"/> Es liegt eine andauernde Behinderung vor, die die Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels oder eines Schulbusses nicht nur vorübergehend nicht zulassen.	<input type="checkbox"/> Eine öffentliche Verkehrs- bzw. von _____ nach _____ Schulbusverbindung besteht nicht bzw. besteht nur
<input type="checkbox"/> Die Hinfahrt mit dem öffentlichen Verkehrsmittel muss schon von 5.30 Uhr angetreten oder die Rückfahrt kann erst nach 23.00 Uhr beendet werden.	<input type="checkbox"/> Die Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels ist zwar möglich, mit dem privaten Kraftfahrzeug verringert sich aber die regelmäßige Abwesenheitsdauer von der Wohnung an mind. 3 Tagen in der Woche um jeweils mehr als 2 Stunden.
<input type="checkbox"/> Der Einsatz eines privaten Kfz ist insgesamt wirtschaftlicher, weil	

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist das Landratsamt Roth, Weinbergweg 1, 91154 Roth, Tel.: 09171 81-0, eMail: info@landratsamt-roth.de. Die Daten werden erhoben, um über den Antrag auf Ausstellung einer Schülerfahrkarte entscheiden zu können. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) DSGVO i.V.m. dem Gesetz über die Kostenfreiheit des Schulweges (SchKfzG) und der Schülerbeförderungsverordnung (SchBefV). Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter http://www.landratsamt-roth.de/Portaldaten/1/Resources//Hinweisblatt_zum_Datenschutz_-_Kostenfreiheit_des_Schulweges.pdf abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem Sachbearbeiter oder von unserem behördlichen Datenschutzbeauftragten, den Sie unter Landratsamt Roth, Datenschutzbeauftragter, Weinbergweg 1, 91154 Roth, Tel.: 09171 81-1182, eMail: datenschutz@landratsamt-roth.de erreichen können.

Ich versichere, dass die Fahrten regelmäßig nur der Schüler wegen durchgeführt werden.

Unterschrift des Antragstellers (Erziehungsberechtigten)

Stundenplan der Schule

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
Vormittags Bitte nur die Zeiten der Unterrichts-Stunden eintragen						
Nachmittags Bitte nur die Zeiten der Unterrichts-Stunden eintragen						

Bestätigung der Schule für das Schuljahr

Die Angaben über die Unterrichtszeiten

werden bestätigt

sind wie folgt zu berichtigen:

Der obige Stundenplan bezieht sich nur auf den Pflicht- bzw. Wahlpflichtunterricht.

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift der Schule

Zum Vergleich

1. Fahrplan des entsprechenden öffentlichen Verkehrsmittels:

Bezeichnung des öffentlichen Verkehrsmittels	
von	nach
von	nach
umsteigen in	

2. Hinfahrt lt. Fahrplan:

Abfahrt vom Wohnort:

	Uhr
--	-----

Ankunft am Schulort:

	Uhr
--	-----

3. Rückfahrt lt. Fahrplan:

Abfahrt vom Schulort:

	Uhr
--	-----

Ankunft am Wohnort:

	Uhr
--	-----

4. Fahrpreis:

Mehrfachkarte:

	€
--	---

Einfache Fahrt:

	€
	€

Hin- und Rückfahrt:

	€
	€

Schülermonatskarte:

Schülerwochenkarte:

Bemerkungen:

Bestätigung der gesetzlichen Vertreter oder der volljährigen Schülerin/des volljährigen Schülers:

Die Fahrzeiten und die Fahrpreise sind richtig angegeben.

Ort, Datum

Unterschrift der gesetzlichen Vertreter oder
Unterschrift der volljährigen Schülerin / des volljährigen Schülers